

Kritik an NDR Kultur

Telemann-Gesellschaft verfasst Resolution

Hamburg - Während NDR Kultur klassisch durch den Tag sendet, sind einige Hörer seit der Programmreform missgestimmt. Jetzt hat die 1958 gegründete Hamburger Telemann-Gesellschaft, deren 50 Mitglieder sich der Erarbeitung und Verbreitung der Werke Telemanns und denen der Hamburger unter seinen Zeitgenossen (18. Jahrhundert) verschrieben hat, eine Erklärung gegen die Reform verabschiedet.

In dem Beschluss, der als allgemeine Resolution dienen soll, erwartet die Gesellschaft vom Sender NDR Kultur, „der als öffentlich-rechtlicher Sender einen Bildungs- und Kulturauftrag hat und für den jeder von uns monat-

lich Gebühren bezahlt, dass er täglich zwischen 6 und 19 Uhr mindestens 4 Stunden lang Musiksendungen bringt, die Kompositionen so weit wie möglich vollständig erklingen lassen, die jede Komposition zu Beginn und nach dem Ende vollständig ansagen und die nach ihrem jeweiligen Beginn durch keine Reportage, Rundfunkeigenwerbung oder Erkennungszeichen (Jingle) gestört werden ... Wir sind nicht damit einverstanden, dass die Alte und Klassische Musik einem auf Show ausgerichteten Kulturbetrieb untergeordnet wird...“ (bbr)

■ Text-Anforderung per Mail unter:
tact.htg@t-online.de